

- 2) 250 = 60 Rthlr. auf die erste sichere Hypothek hier in Cassel.
- 3) 200 Rthlr. Curatellgelber gegen sichere Verschreibung in Cassel, beym Seilermeister Engelhardt in der Paulistraße.
- 4) 125 Rthlr. Pupillengelder gegen gerichtliche Hypothek. Beym Kaufmann Hartmann ist sich zu melden.

### Kapital, welches zu leihen gesucht wird.

3000 Rthlr. gegen sichere gerichtliche Verschreibung.

### Bekanntmachung von verschiedenen Sachen:

- 1) Es sucht jemand Gelegenheit, in Gesellschaft auf der Berliner Straße bis Halberstadt zu reisen. Weitere Nachricht giebt die Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey.
- 2) Allen meinen Gönnern und Freunden, die mich mit ihrem geneigten Zuspruch beehren wollen, mache ich bekannt, daß ich mein Logis bey der Frau Brinkmann in der Elisabetherstraße verändert habe, und nun beym Metzgermeister Lenz in der Martinistraße in Nr. 855 wohne.  
J. G. Buch d. jlln. Pösementier.
- 3) Da die Ziehung der 3ten Classe 5ter Lotterie beendigt ist; So werden die Interessenten nicht nur die darinn gefallene Gewinne nach plansmäßigen Abzug, binnen der bestimmten vierwöchigen Frist von denjenigen Collecteurs, bey welchen die Einlagen geschehen, gegen die Original-Gewinnloose in Empfang nehmen, sondern auch die Renovation der im Spiel verbliebenen Billets umsomehr beschleunigen, als die Ziehung der 4ten Classe am 26ten November d. J. ohnfehlbar geschieht. Auch stehen noch Kaufloose zur 4ten Classe, und zwar: Ganz zu 7½ Rthlr., Halbe zu 3¾ Rthlr., und Viertel zu 1 Rthlr. 21 Ggr., in den Collecturen zu haben. Cassel den 16ten Oct. 1804. Kurfürstl. Hess. Lotterie-Direction daselbst.
- 4) Daß ich meine Eheliche-Verbindung am 10ten dieses mit dem in der Hirschschen Handlung gestandenen Aron Levison, vollzogen habe, und nunmehr in der Elisabetherstraße in dem Hirschschen Hause wohnhaft bin, wo ich meinen Handel mit feinen Englischen Ellenwaaren forsetzen werde, und als Anfänger billige und prompte Bedienung verspreche, mache ich meinen geehrten Freunden sowohl, als auch dem geehrten Publikum hiermit in der sichern Zuversicht bekannt, daß Sie mich auch unter meinem jetzigen Namen Ihres gütigen Zuspruchs würdigen werden. Cassel den 14ten October 1804. Eva Levison, gebohrne Müller.
- 5) 4 = bis 5000 Stück Ostheimer Kirschstämmchen, sind bey den Gebrüdern Koch zu haben.
- 6) In der Martinistraße beym Kaufmann Ely sind beste frische Heringe um billigen Preis, wie auch frische Castanien 11 Pf. für 1 Rthlr. und 1 Pf. für 3 Alb. zu haben.
- 7) 6 gut gehaltene Zuläste von 4 Ohm, jeder mit 6 eisern Reifen, stehen zu verkaufen, man melde sich deshalb in der Frankfurterstraße in Nr. 19.
- 8) Auf der Oberneustadt, oder in einer andern angenehmen Gegend der Stadt, werden auf Christtag 6 Wiegen nebst Küche und Gefindestube für eine stille Haushaltung gesucht. Das Nähere erfährt man in der Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey.
- 9) Nachdem ich mein Logis verändert und gegenwärtig meine Wohnung unten am Markt nach der Schlacht hier, dem Gasthaus zum goldnen Engel gegenüber, habe; so verfehle nicht solches meinen hiesigen und auswärtigen Gönnern und Freunden hierdurch bekannt zu machen, und empfehle mich bestens ihrer ferneren Gewogenheit und Zuspruchs.  
Gronau, Buchbindermeister.
- 10) Da ich Endesunterschriebener nunmehr wieder die vorige Wirthschaft in der ehemahligen Schaubischen, jetzo Haussteinischen Behausung in der mittelsten Johannesstraße, mit verschiedenen Sorten guten Weinen und Brandwein in Fortgang gesetzt habe; so mache solches dem Publikum hiermit bekannt und bitte um geneigten Zuspruch.  
Bauer.